

Liebe Fräulein von Kerschbaum!
Tief gerührt war ich heute Abend
als man mir Ihre wunderschönen
Tulpen mit Ihrem lieben Briefchen
brachte, ich danke Ihnen von
ganzem Herzen. Ihr Bestes
tat mir wohl, daß ich erfuhr
Ihren Worten an, daß Sie
sich bemühen. Gatte Gatt geht
es langsam besser, was ich
kam zu Pflege, habe ich
alles n. mal sehr gern
haben, so ist alles leichter.

Ich muss nun & mir wieder
lernen stille zu werden und
auf das zu hören was mir
gott sagen will, das scheint
mir fast das Wichtigste. Wie
so gerne hätte ich Sie und Herrn
Professor in diese Weihnachtszeit
einmal gesehen; aber es dürfte
schon nicht sein. Ich wünsche
Ihren ein recht gutes u. reichge-
segnetes neues Jahr. Auch recht
heerliche Gesesse am Herrn Professor.
Nochmals warmen Dank für Ihre
gute und viele liebe Gesesse
von Ihrer E. Zellweger